



**Titelbild: Koxarthrose** (siehe dazu Beitrag von Imhof et al., Seite 416) (Gestaltung: de'blik, Berlin)

## Weiter- und Fortbildung *Continuing Education*

O. W. Hamer · L. C. Bollheimer · S. Feuerbach · M. Strotzer	
<b>Medikamente in der interventionellen Radiologie. Teil 2: Antikoagulation, Thrombozytenaggregationshemmung, Fibrinolyse</b>	<b>489</b>
<b>Fragebogen</b>	<b>501</b>
Medications in interventional radiology. Part 2: Anticoagulation, inhibition of thrombocyte aggregation, fibrinolysis	
Questionnaire	

## Verschiedenes *Miscellaneous*

<b>Anhang Farbabbildungen</b> · Addendum: colored figures	<b>503</b>
<b>Fachnachrichten</b> · News	<b>479</b>
<b>Akademiekalender</b> · Academy calendar	<b>A 15</b>
<b>Vorschau</b> · Preview	<b>A 28</b>

## Bundesverband der Deutschen Radiologen (BDR)

<b>Gedeckeltes Budget und überbordende Verwaltungsarbeit</b>	<b>95</b>
<b>Konsensuskonferenz: Neue Qualitätsstandards zur Brustkrebsfrüherkennung festgelegt</b>	<b>96</b>
<b>Machen Sie mit: Umfrage Personalbedarf in der Krankenhausradiologie</b>	<b>97</b>
<b>ZI-Kostenstrukturanalyse 1999: Die Einkommenssituation radiologischer Praxen in Ost und West</b>	<b>99</b>
<b>Nachwuchsmangel bei MTRAS: Drastischer Versorgungsengpass zeichnet sich ab</b>	<b>105</b>
<b>Radiologe im Notfallteam: Schnelle Diagnostik kann Leben retten</b>	<b>105</b>
<b>Weiterentwicklung der GOÄ: Hat die Privatliquidation noch eine Zukunft? Teil 2</b>	<b>106</b>
<b>BDR-Länderausschuss: Kollegialer Gedankenaustausch zu aktuellen Problemen</b>	<b>108</b>
<b>BDR-Verhaltenskonzept für den radiologischen Abteilungsleiter</b>	<b>109</b>
<b>KV Niedersachsen: Gute Qualität von Röntgenaufnahmen</b>	<b>115</b>
<b>Anzeigen</b>	<b>97, 116</b>
83. Röntgenkongress:	
<b>Wiesbaden wieder Treffpunkt von Wissenschaft, Praxis und Industrie</b>	<b>110</b>
<b>Stimmen zum Röntgenkongress</b>	<b>113</b>
Recht:	
<b>OLG Hamm: Fehlerhafte Phlebographie Verstoß gegen fachradiologischen Standard</b>	<b>114</b>
Kurz & bündig:	
<b>Ende der Praxisbudgets beschlossen · Zeitplan für EBM 2000 plus steht · DRG-Systematik auf dem Vormarsch</b>	<b>116</b>

